



Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten – ein Gewächshaus bietet den Pflanzen ideale Wachstumsbedingungen und Ihnen als Hobbygärtner einen geschützten Raum, in dem Sie nach Lust und Laune aussäen, anpflanzen und ernten können. – Sogar dann, wenn der Rest des Gartens noch im Winterschlaf liegt, können Sie Ihr Gewächshaus nutzen, um Pflanzen für die kommende Saison vorzuziehen. Vor allem bei einem Gewächshaus aus Glas wärmt sich das Innere schon bei wenig Sonneneinstrahlung auf, so dass dort ideale Temperaturen für ein gesundes und schnelles Wachstum herrschen. Hochwertige freistehende Gewächshäuser wie das Rundbogengewächshaus Arcus zum Beispiel, ermöglichen zudem dank vollständig verschiebbarer Seitenteile jederzeit eine optimale Belüftung. Und in dem speziell für den Balkon entwickeltem Balkongewächshaus können Sie selbst in der Stadt im Gewächshaus Tomaten pflanzen.

Während die einen sich ein Gewächshaus wünschen, um dort Gemüse wie Paprika oder Zucchini anzupflanzen, möchten andere im Gewächshaus exotische Pflanzen züchten. Damit Sie einen Überblick darüber bekommen, welche Pflanzen Sie am besten im Gewächshaus anpflanzen und kombinieren können und ab wann Sie überhaupt loslegen können, haben wir die besten Tipps um das Gewächshaus zu bepflanzen, für Sie zusammengestellt.

## DIE QUAL DER WAHL: OBST UND GEMÜSE AUS DEM GEWÄCHSHAUS

Egal, ob Sie Gemüse im Gewächshaus anpflanzen oder exotische Obstsorten wie Zitronen, Orangen oder Melonen aussäen möchten: Mit einem Gewächshaus haben Sie buchstäblich die Qual der Wahl. Schließlich bietet vor allem ein Glasgewächshaus jede Menge Möglichkeiten und fast

jeder Sorte beste Bedingungen. So reifen die Pflanzen im Gewächshaus nicht nur wesentlich früher, sondern auch der Ertrag ist fast doppelt so hoch wie im Freiland. Tomaten beispielsweise zählen zu den absoluten Gewächshaus-Klassikern. Sie versprechen auch Gewächshausneulingen in der Regel einen sicheren Ernteerfolg. Paprika, Zucchini, Möhren, verschiedene Salate und Kräuter gehören ebenfalls zu den Anbau-Lieblingen. Doch weil die wenigsten im Garten Platz für ein riesiges Gewächshaus für den professionellen Anbau haben, gilt auch hier wie bei allem im Leben, dass Sie sich entscheiden müssen. Zunächst muss daher geklärt werden: Welche Pflanzen passen im Gewächshaus zusammen? Vor allem wenn Anfänger ein Gewächshaus zum ersten Mal bepflanzen, gilt es umso mehr, sich einen guten Plan zu machen.

## ALLES NACH PLAN: GEWÄCHSHAUS GANZJÄHRIG BEPFLANZEN

Clever organisiert, können Sie Ihr Gewächshaus das ganze Jahr nutzen und so die Anbausaison für verschiedene Sorten verlängern. Als gute Anpflanzstrategie hat sich allgemein bewährt, wenn Sie im Frühjahr zu Pflanzen greifen, die schon bald geerntet werden wie beispielsweise Radieschen, Salat und Kresse. Darauf folgen dann die Wärmeliebhaber wie Tomaten, Gurken oder Paprika. Wenn es draußen noch friert, zieht der Salat schon ins Gewächshaus ein und liefert ab April die erste Ernte des Jahres. Im März beginnt dann die Vorbereitung für den Sommer. Weil Licht für das Pflanzenwachstum viel wichtiger ist als Wärme, können Sie mit der frühesten Aussaat Ende Februar, Anfang März anfangen. Ab dann droht kein Nachtfrost mehr. Sie können Tomaten, Paprika und Auberginen aussäen, und diese ab Mai in das Gewächshaus pflanzen. Auch Gurken und Melonen können Sie gut ab Mai im Gewächshaus anpflanzen.



Selbst im Herbst lässt sich das Gewächshaus bepflanzen. Ab Anfang September können Sie nämlich damit beginnen, winterliche Sorten wie Spinat, Feldsalat oder Winterportulak in Schalen vorzuziehen. Wenn Sie dann ab Oktober wieder Platz im Gewächshaus haben, können diese im Herbst in die freien Beete gepflanzt werden. Sinken die Temperaturen in den Minusbereich, sollten die Pflanzreihen mit Vlies abgedeckt werden. Noppenfolie an den Gewächshauswänden sorgt im unbeheizten Glasgewächshaus für zusätzlichen Frostschutz. Generell gilt: Achten Sie nicht nur auf einen ausreichenden Kälteschutz während der Wintermonate, sondern auch auf die richtige Belüftung und Beschattung. Ein Glasgewächshaus heizt sich bei Sonneneinstrahlung schnell auf und nicht alle Pflanzen kommen mit starker Hitze gut zurecht.

Bereiten Sie den Boden vor, indem Sie etwas Kompost einarbeiten und in die Pflanzlöcher zum Beispiel Hornmehl geben, um die Pflanzen bestmöglich zu versorgen. Sorten wie Tomaten oder Gurken wachsen im Gewächshaus in die Höhe. Um den Platz bestmöglich zu nutzen, können Sie am Fuß der kletternden Sorten weitere Pflanzen setzen. So passen Kräuter wie Basilikum oder Möhren und Knoblauch gut zu Tomatenpflanzen, während sich Gurken bestens mit Erbsen, Fenchel und Salat verstehen. Wenn Sie sowohl Gurken als auch Tomaten gemeinsam im Gewächshaus anpflanzen möchten, sollten Sie unbedingt vermeiden, die Pflanzen nebeneinander zu setzen. Während Gurken es nämlich warm und feucht mögen, liebt es die Tomate sonnig und kühl. Daher werden Tomaten idealerweise auf der Sonnenseite des Gewächshauses an einer gut belüfteten Stelle gepflanzt, während Gurken im hinteren Teil gedeihen können. Alternativ eignet sich natürlich ein Tomatenhaus wie beispielsweise das Terra sehr gut zum Bepflanzen von Tomaten.

Wichtig: Auch wenn Sie den Platz in Ihrem Gewächshaus verständlicherweise bestmöglich ausnutzen möchten, sollten Sie darauf verzichten, die Pflanzen zu eng zu setzen. Die Gefahr von sich ausbreitenden Pilz- und anderen Erkrankungen ist groß. Zudem ist die Belüftung bei zu enger Bepflanzung ebenfalls problematisch.

## DIE TROPEN FÜR ZU HAUSE: EXOTISCHE PFLANZEN IM GEWÄCHSHAUS ZÜCHTEN

Während sich an Zucchini, Paprika und Co. selbst Beginner im Gewächshaus versuchen, trauen sich an Mango, Kiwi

oder Zitronen nicht alle Hobbygärtner ran. Dabei bietet ein Gewächshaus auch exotischen Pflanzen ideale Bedingungen. Vor allem die beständig warme Temperatur während der Sommermonate ist ideal für wärmeliebende, exotische Pflanzen. Allerdings sollte vor dem Anbau die spätere Größe der Pflanzen berücksichtigt werden. Große Bananenpflanzen oder Granatapfelbäume sind für kleine Gewächshäuser nicht geeignet. Wer tropische Pflanzen züchten möchte, muss zudem für eine konstant warme Temperatur – auch in der kühleren Jahreszeit – im Gewächshausinneren sorgen. Generell gilt: je südlicher der Ursprungsort der Pflanze, desto höher ist ihr Temperaturanspruch. Neben der Nutzung des Gewächshauses zur Selbstversorgung mit Obst und Gemüse, gibt es natürlich auch jede Menge andere tropische Pflanzen, die Sie ideal im Gewächshaus anpflanzen können. Allerdings ist hierfür in der Regel ein Kaltgewächshaus aufgrund des hohen Temperaturanspruchs weniger gut geeignet. In einem beheizten Gewächshaus allerdings entwickeln sich Hibiskus oder Orchideen zum Beispiel hervorragend und bringen mit ihrer Blüte das Gewächshaus zum Strahlen.

## GUT DURCH DEN WINTER: PFLANZEN IM GEWÄCHSHAUS ÜBERWINTERN

Besonders kälteempfindliche, mediterrane Kübelpflanzen können in der kalten Jahreszeit im Gewächshaus überwintern. Olivenbäumchen oder Oleander kommen gut mit kalten Temperaturen zurecht, während Sie zum Überwintern von tropischen Pflanzen wie Orangenstämmchen oder Zitrusbäumchen eine Gewächshausheizung benötigen. Kontrollieren Sie im Winter regelmäßig den Feuchtigkeitsstand der Erde; mit Wasser versorgen sollten Sie die Pflanzen aber nur im echten Bedarfsfall. Insbesondere bei Gewächsen, die kühl überwintern und zu sehr im Wasser stehen, beginnen die Wurzeln eher zu faulen. Als Faustregel gilt: Je wärmer es im Gewächshaus ist und umso feuchtigkeitsliebender die jeweilige Pflanze, umso häufiger müssen Sie gießen. Auch im Winter sollten Sie das Gewächshaus regelmäßig lüften und die Pflanzen auf Schädlingsbefall überprüfen. Kontrollieren Sie zudem die Temperatur und greifen Sie bei starken Temperaturschwankungen im Inneren zu entsprechenden Maßnahmen, indem Sie entweder für eine bessere Belüftung sorgen oder im Zweifel die Gewächshausheizung in Betrieb nehmen.



## DIREKT VOM HERSTELLER

Wir von Hoklartherm stellen in eigener Fertigung mit viel Liebe Gewächshäuser,  
Gartenpavillons, Windschutzelemente sowie Sommer-/Wintergärten her.  
Fragen Sie einfach und unverbindlich bei uns an - **Wir beraten Sie gerne.**

